

COVID-19-UPDATE #113 (Donnerstag, 3. September 2020)

E e-mail Posteingang 791763

Datum Vom 03.09.2020 09:34 Wiedervorlage 03.09.2020 09:40
 Merkmale Markus Querfurt
 E-Mail An <update@business.ruhr> Von COVID-19-UPDATE <update@business.ruhr>
 Details E-Mail Adresse : update@business.ruhr



COVID-19-UPDATE Nummer 113

Donnerstag, 03. September

Alle Informationen auch auf unserer [Website](#).

Die aktuelle Situation in der Metropole Ruhr



Die aktuellen Fallzahlen aller 53 Kommunen in der Metropole Ruhr vom Robert Koch Institut. Die Karte zeigt die Lage in den einzelnen Kreisen und kreisfreien Städten des Ruhrgebiets bei der wichtigen Kennziffer zu den 7-Tage-Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner. Bis 25 ist alles im grünen Bereich. Neu ist, dass ab dem 1. September bei einem Wert über 35 die betroffenen Kommunen, das Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG) und die zuständige Bezirksregierung umgehend weitere konkrete

Schutzmaßnahmen abstimmen und umsetzen müssen. Ab 50 sind zwingend zusätzliche Schutzmaßnahmen anzuordnen.



Bundesregierung bringt weitere Steuerförderungen auf den Weg

Das Bundeskabinett hat gestern (2.9.2020) den Entwurf für das Jahressteuergesetz 2020 beschlossen. Die Bundesregierung bringt damit wichtige steuerliche Verbesserungen auf den Weg für die zielgenaue Förderung kleinerer und mittlerer Unternehmen, die Kurzarbeit und verbilligte Wohnraumvermietung. Sonderabschreibungen können dann stärker als bisher in Anspruch genommen und Abzugsmöglichkeiten stärker genutzt werden. Außerdem werden die Voraussetzungen dafür erleichtert. Mit den Maßnahmen will die Regierung Unternehmen in der Coronavirus-Krise mehr Liquidität verschaffen.

„Die Steuerbefreiung der Zuschüsse des Arbeitgebers zum Kurzarbeitergeld wird bis 31. Dezember 2021 verlängert und damit der Beschluss des Koalitionsausschusses vom 25. August 2020 umgesetzt“, teilte das Finanzministerium mit. Die Hilfen für die Arbeitgeber werden damit auf Lohnzahlungen im Kalenderjahr 2021 ausgedehnt. Außerdem sollen Billigmieten gefördert werden. Bei sehr günstiger Vermietung können Vermieter ihre Werbungskosten vollständig von der Steuer abziehen.

Ruhrgebiets-Unternehmen können vom Digitalisierungsschub nach Corona profitieren

Das Ruhrgebiet hat gute Voraussetzungen, von der Corona-Krise und den durch sie beschleunigten Wandel zu profitieren – vor allem auf den Feldern Cyber-Security, Digital Health und Wasserstoff-Produktion. Auf diesen Feldern könne die Region „einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Gesundheits- und Wirtschaftskrise sowie zur nachhaltigen Transformation der Wirtschaft leisten“, meinen die Wissenschaftler des Ruhr Forschungsinstituts für Innovations- und Strukturpolitik (Rufis) in Bochum.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Help-Desk-Team der BMR